

2022

Jahresbericht
diabetesostschweiz

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Präsidenten	4
Bericht der Geschäftsleitung	5
Geschäftsbericht	7
Finanzen	13
Legate und Spenden	16
Organe	17
Adressen	19

Herausforderungen gemeinsam meistern

Die Herausforderungen der letzten Jahre scheinen kein Ende zu nehmen. Zwar hat sich die Corona-Situation normalisiert, doch haben Lieferengpässe, Inflation und auch der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine, Europa und damit auch die Schweiz entscheidend beeinflusst.

Vorstandsarbeit

Der Vorstand traf sich insgesamt zu fünf Vorstandssitzungen. Dazu kam die Teilnahme aller Vorstandsmitglieder an der 48. Mitgliederversammlung, welche am 5. Mai in St. Gallen durchgeführt wurde. Ebenfalls waren die Mitglieder des Vorstands aktiv an der Durchführung des «DiabetesForum Ostschweiz» beteiligt. Ergänzend kamen diverse Sitzungen und Besprechungen von einzelnen Vorstandsmitgliedern mit der Geschäftsleiterin sowie externen Partnern dazu.

Öffentlichkeitsarbeit

Als Patientenorganisation ist für uns die Aufklärung ein wichtiger Bestandteil. So beteiligten wir uns beispielsweise in Zusammenarbeit mit dem Kanton St. Gallen (Gesundheitsdepartement, ZEPRA) am kantonalen Programm «In Balance älter werden». Im Vordergrund stand es, Senioren anhand von Produkten eine ausgewogene Ernährung näherzubringen. Im Vorfeld des Weltdiabetes-Tages vom 14. November 2022 wurde unter anderem ein redaktioneller Beitrag im Tagblatt abgedruckt.

Personelles

Der Fachkräftemangel hat auch auf uns Auswirkungen. So sind wir besonders in der Diabetesberatung froh, dass wir Eliane Brühwiler eine Ausbildungsmöglichkeit geben können. Auch konnten wir in der Ernährungsberatung mit Praktika den Nachwuchs fördern und eine hohe Beratungsqualität gewährleisten.

Dank

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz und Engagement. Ein besonderer Dank gilt Nicole Graf Strübi. Mit ihrer Erfahrung und Persönlichkeit prägt sie die diabetesostschweiz massgeblich mit.

Trotz diverser Herausforderungen, mit denen wir 2022 konfrontiert wurden, bin ich zuversichtlich, dass wir auch die kommenden Herausforderungen gemeinsam meistern werden.

Mein Dank geht auch an meine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand. Unsere zielführende Zusammenarbeit ist anregend und stets produktiv. Auch bei der Ärztekommision bedanke ich mich für die angenehme Zusammenarbeit. Ich freue mich auf ein neues, gemeinsames Jahr.

Stefan Giger
Präsident

Trend geht weiter

Unsere Dienstleistungen in den drei Fachbereichen «Diabetesberatung», «Ernährungsberatung» sowie «Fusspflege für Diabetiker» sind gefragt. So erhöhte sich sowohl die Zahl der Beratungen und Behandlungen als auch die Zahl der Klienten gegenüber dem Vorjahr nochmals. Die Mitgliederzahlen haben sich stabilisiert. Allerdings wurde weniger Material verkauft als im Vorjahr.

Mehr Beratungen und Behandlungen

Die Zahl der Beratungen hat im Fachbereich «Diabetes» wiederum zugenommen, während die Zahlen im Fachbereich «Ernährungsberatung» leicht rückläufig waren. Zugleich sind die Behandlungszahlen im Bereich der «Fusspflege für Diabetiker» abermals gestiegen. Der zusätzliche Arbeitsaufwand konnte nur dank zusätzlichen Arbeitseinsätzen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern abgedeckt werden und verdient einen besonderen Dank und grossen Respekt.

Mitgliederrückgang gestoppt

Die Mitgliederzahlen konnten im Vergleich zum Vorjahr leicht gesteigert werden. Den 165 Eintritten stehen 101 Austritte gegenüber, sodass der Mitgliederbestand am 31. Dezember 1'237 Mitglieder betrug. Als Verein sind wir auf die Einnahmen der Mitgliederbeiträge angewiesen, deshalb ist es notwendig, mehr Menschen zu motivieren – auch im Sinne der Solidarität – den Verein finanziell zu unterstützen.

Anlässe und Aktivitäten

Nach einer pandemiebedingten «Durststrecke» konnten in diesem Jahr wieder

verschiedene Anlässe und Aktivitäten durchgeführt werden. Die ausgeschriebenen Kurse und Vorträge sowie das «DiabetesForum Ostschweiz» stiessen auf grosses Interesse bei unseren Mitgliedern und weiteren Interessentinnen und Interessenten.

Finanzielles

Das Betriebsergebnis weist einen Verlust von CHF -3'185.87 aus und ist damit besser als der budgetierte Verlust von CHF -116'700.-, aber trotzdem negativ. Die Gründe liegen vor allem bei den höheren Einkaufspreisen für das Material und der damit tieferen Marge. Aber auch der gestiegene Personalaufwand, der tiefere Umsatz beim Material sowie die nicht kostendeckenden Tarife in den drei Fachbereichen sind dafür verantwortlich, dass wir das Berichtsjahr negativ abgeschlossen haben. Weil die Börsenentwicklung viel schlechter als erwartet ausfiel, müssen wir ein negatives Jahresergebnis von CHF -170'695.68 ausweisen. Das führt auch dazu, dass unser Vermögen auf CHF 939'737.31 gesunken ist.

Die in der November-Session 2022 im Kanton St. Gallen eingereichte Interpellation «Prävention und Behandlung von Diabetes sichern: Wie engagiert sich der Kanton im Kampf gegen die Volkskrankheit Diabetes?» ist für uns ein wichtiges Zeichen, dass das Parlament erkannt hat, welchen Stellenwert die Arbeit unserer Organisation hat und dass wir – wie andere Diabetes-Gesellschaften in anderen Kantonen – eine Leistungsvereinbarung benötigen, um auch in den nächsten Jahren unsere

Beratungs- und Behandlungstätigkeiten für die Diabetes-Betroffenen und deren Angehörige anbieten und durchführen zu können. Wenn der Verein keinen Leistungsauftrag der vier Ostschweizer Kantone erhält, besteht die Gefahr, dass die Ostschweizerische Diabetes-Gesellschaft ihren Auftrag aufgrund von fehlenden finanziellen Mitteln in Zukunft nicht mehr wahrnehmen kann.

Personelles

Aufgrund der zunehmenden Anzahl an Verordnungen und Überweisungen konnten wir zusätzliches Fachpersonal rekrutieren und einstellen. Auch hier waren und sind aufgrund des Fachkräftemangels enorme Anstrengungen notwendig, um kompetente Mitarbeitende zu gewinnen und zu halten.

Zudem wurde in die fachliche Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden investiert. Die Mitarbeitenden besuchten verschiedene Kurse, um sich weiterzubilden und auch den Erfahrungsaustausch zu pflegen.

Im Berichtsjahr boten wir zwei FFHS-Studierenden die Möglichkeit, ihr halbjähriges Praktikum (Bachelor in Ernährung & Diätetik) bei uns zu absolvieren. Zudem absolviert eine dipl. Pflegefachfrau HF die einjährige Ausbildung zur Diabetesfachberaterin DDG, welche von der ODG finanziert wird. Die Finanzierung der Stelle ist allerdings nur möglich, weil verschiedene Stiftungen monetäre Beiträge an die Ausbildungs- sowie an die Lohnkosten geleistet haben.

Herzlichen Dank

Es ist mir ein Anliegen, den Hausärztinnen und Hausärzten in der Region, aber auch den Spezialärzten im Bereich der Gynäkologie, Diabetologie, Endokrinologie und Adipositas für die Zuweisungen ihrer Patientinnen und Patienten zu danken.

Die Zunahmen an Überweisungen in allen drei Fachbereichen werten wir auch als Anerkennung, dass unsere Mitarbeitenden gute Arbeit leisten, indem sie kompetent beraten und behandeln.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von diabetesostschweiz gebührt ebenfalls ein grosser Dank! Tagtäglich setzen sie sich mit viel Engagement für die Diabetes-Betroffenen und deren Angehörige ein, sei es in der Behandlung oder in der Beratung.

Wir werden auch in Zukunft weiterhin daran arbeiten, um Menschen mit Diabetes kompetent zu beraten, zu behandeln und zu unterstützen und ihre Bedürfnisse gegenüber der Politik und der Krankenversicherungen zu vertreten.



Nicole Graf Strübi
Geschäftsführerin

Das Jahr 2022 im Überblick

Die Entwicklung der letzten 5 Jahre zeigt, dass unsere Dienstleistungen in den drei Fachbereichen «Diabetesberatung», «Ernährungsberatung» sowie «Fusspflege für Diabetiker» gefragt sind. Die Zahl der Klienten hat im Vergleich zum Vorjahr erneut zugenommen, während sich die Mitgliederzahlen stabilisiert haben.

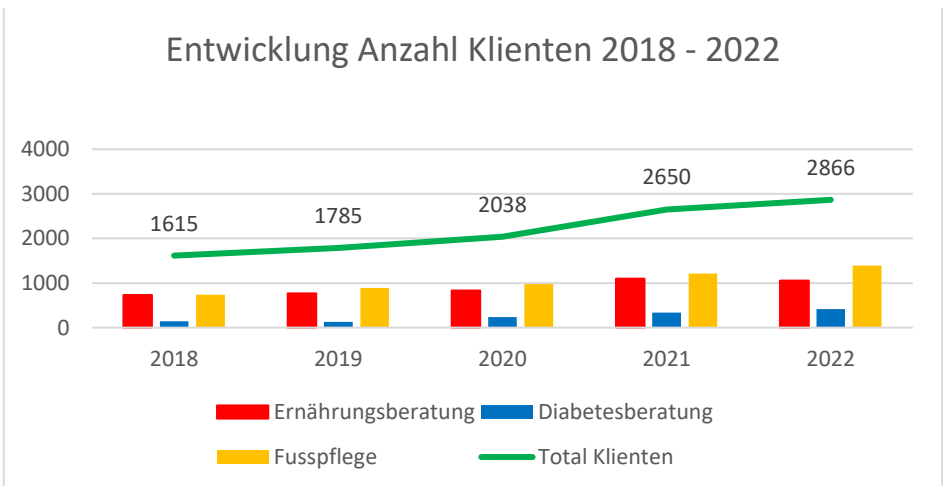
Entwicklung der Stellenprocente (Stand jeweils per 31.12.)

Im Bereich der Fusspflege und in der Diabetesberatung musste der Personalbestand erhöht werden, um die zusätzlichen Beratungen und Behandlungen durchzuführen.

	2018	2019	2020	2021	2022
Ernährungsberatung	200	240	220	200	160
GL/Administration	265	260	260	260	250
Diabetesberatung	40	60	70	70	90
Fusspflege	220	315	370	370	420
Total Stellenprocente	725	875	920	900	920

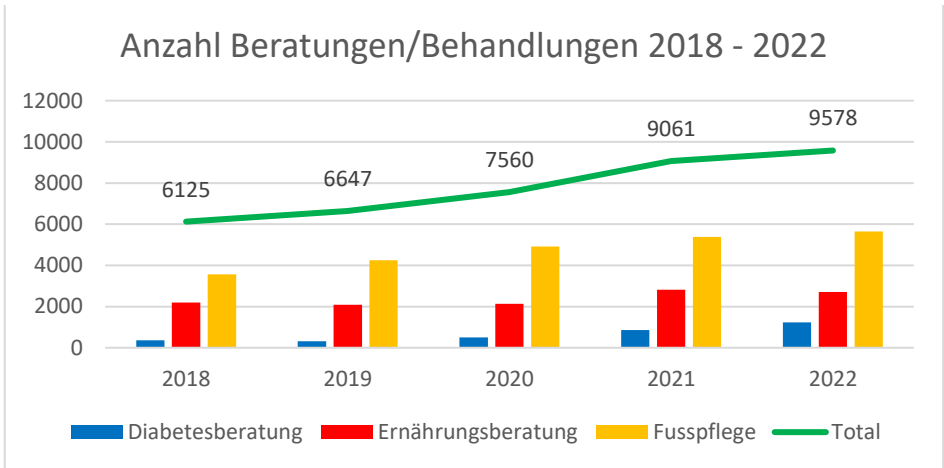
Entwicklung der Anzahl Klienten (Stand jeweils per 31.12.)

Neben vielen treuen Kundinnen und Kunden durften wir im Berichtsjahr neue Klientinnen und Klienten beraten und behandeln. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Zahl der Klienten um 8 Prozent auf 2'866.



Behandlungs- und Beratungstätigkeiten

Die Beratungs- und Behandlungszahlen sind sowohl in der Diabetesberatung als auch in der Fusspflege gestiegen, während bei den Ernährungsberatungen ein leichter Rückgang zu verzeichnen ist, weil weniger Fachpersonal für die Beratungen zur Verfügung stand als im Vorjahr. Gegenüber dem Vorjahr wurden 262 Beratungen sowie 255 Fusspflege-Behandlungen mehr durchgeführt, was einer Zunahme von +5.7 Prozent entspricht.



Mitglieder-Statistik (Stand jeweils per 31.12.)

Die Zahl der Mitglieder konnte gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht werden. Den 165 Eintritten stehen 101 Austritte gegenüber, sodass wir einen kleinen Aufwärtstrend verzeichnen können. Die Mitgliederbeiträge sind für unseren Verein ein wichtiges Standbein, um damit verschiedene Anlässe und Aktivitäten anbieten zu können. Eine Mitgliedschaft bedeutet auch Solidarität für die Menschen mit Diabetes und trägt zur Stärkung der diabetesostschweiz als unabhängige Patienten- und Gesundheitsorganisation bei.

	2018	2019	2020	2021	2022
Eintritte	122	125	79	85	165
Austritte	120	112	110	212	101
Mitglieder-Bestand	1'318	1'331	1'300	1'173	1'237

Anlässe, Schulungen und Öffentlichkeitsarbeit

Im Vergleich zum Vorjahr führten wir wieder mehr Vorträge, Kurse und Schulungen für Diabetes-Betroffene sowie für Fachpersonen durch. Unter anderem wurden im Frühling und Herbst je ein ganztägiger Kurs beim SRK St. Gallen zum Thema «Diabetes mellitus: Blutzucker messen» für Pflegehelferinnen durchgeführt. Studierende der «OdA Gesundheit Soziales» erhielten einen Überblick über die Beratungs- und Behandlungsdienstleistungen der diabetesostschweiz. Bei Unternehmen durften wir Workshops zum Thema «ausgewogene Ernährung» durchführen und bei verschiedenen Ärzte-Zirkeln Referate für die medizinischen Praxisassistentinnen abhalten. Erstmals sind zwei Fachpersonen der diabetesostschweiz beim Modullehrplan «Medizinische Praxiskoordinatorin» als Referenten im Modul «Beratung von Langzeitpatienten Diabetes» tätig, um die Teilnehmenden über Diabetes und Ernährung bei Diabetes zu schulen.

Kochkurse

Das Interesse am Kochkurs im April 2022 zum Thema «Frühlingshafte Rezepte für den Alltag» unter der Leitung von zwei Ernährungsfachpersonen der diabetesostschweiz war gross. Nach einem kurzen Theorieblock kochten die Teilnehmenden verschiedene Vorspeisen sowie Hauptgänge und Desserts, welche anschliessend gemeinsam gegessen wurden. Neben den Rezepten erhielten alle Anwesenden ein Exemplar unseres Kochbuchs «Bewusster Essen»



Mitgliederversammlung

Nach einem zweijährigen pandemiebedingten Unterbruch konnte die Mitgliederversammlung am 5. Mai 2022 im Historischen Saal der Migros Klubschule in St. Gallen durchgeführt werden. Nach dem offiziellen Teil genossen die anwesenden Mitglieder ein reichhaltiges Salatbuffet und nutzten die Gelegenheit für einen Erfahrungsaustausch.

Wandertag

Trotz garstigem Wetter am 26. April – dem einzigen Schlechtwetter-Tag des Monats – hat die Gruppe die Wanderung unter dem Titel «St. Galler Brückenweg» unter die Füsse genommen und diesen Tag ebenso genossen, wie die von diabetesostschweiz offerierten, selbst hergestellten Früchteriegel, welche es als Stärkung zwischendurch gab.



Einkaufsrundgänge für Senioren

Bei den vom ZEPRA organisierten zwei Einkaufsrundgängen für Senioren zum Thema «In Balance älter werden» in zwei Grossverteilern in Uzwil und Gossau übernahmen unsere Ernährungsfachpersonen den Rundgang und erklärten den Teilnehmenden, worauf beim Kauf der verschiedenen Produkte zu achten ist, um sich auch im Alter ausgewogen und abwechslungsreich zu ernähren.

EINKAUFSRUNDGANG FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Gemeinsame Ernährung ist älter zu werden. Sie fördert die gesunde Lebensgestaltung und wirkt präventiv auf Diabetes, koronare Krankheiten und Herz-Kreislauferkrankungen ein.

Zwei Einkaufsrundgänge erfolgen: Sie sind der Ernährungsexperten oder dem Ernährungsexperten, Verkauf beim Einkauf für eine ausgewogene und gesunde Ernährung zu achten ist.

Möchten Sie sich direkt für einen der vier Rundgänge an:

GOSSAU MITTWOCH, 28. JUNI
 9.15 Uhr und 14.30 Uhr: Mylen Gossau, St. Gallenstrasse 15, 9200 Gossau

UZWIL DONNERSTAG, 16. AUGUST
 9.15 Uhr und 14.30 Uhr: Mylen Uzwil, Lindenstrasse 5, 9200 Uzwil

* Von 9 bis 16 Uhr ist zudem der Informationsstand geöffnet und Fragen können direkt mit Ernährungsexperten gestellt werden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Plätze sind begrenzt. Die Plätze sind begrenzt. Platzreservierungen werden nach Freigabe der Plätze.



«DTE» Diabetes Technologie Event

An diesem Anlass, welcher vom eSwiss am 3. September 2022 in St. Gallen organisiert wurde, waren wir mit einem Informations-Stand vertreten und konnten unsere Dienstleistungen vorstellen sowie Gespräche mit Betroffenen und dem Fachpersonal führen.



DiabetesForum Ostschweiz

Der Anlass fand nach zweijähriger pandemiebedingter Pause am 12. November erstmals in den Räumlichkeiten des Hotels Einstein statt. Der Anlass, welcher sich sowohl an Diabetiker als auch an deren Angehörige richtete, konnte als Erfolg gewertet werden. Das Interesse war gross und es ergaben sich viele gute Gelegenheiten für Gespräche und Informationsaustausch. Abgerundet wurde der gut besuchte Anlass mit einem Apéro.



Aktivität am Weltdiabetes-Tag

In Zusammenarbeit mit einer Apotheke in St. Gallen haben wir für Nicht-Diabetiker am 14. November 2022 kostenlose Blutzuckermessungen angeboten. Über 100 Personen nutzten das Angebot und machten den Risiko-Test, liessen sich von der anwesenden Diabetesfachfrau beraten und erhielten Antworten auf ihre Fragen.



Berichterstattungen

Es sind verschiedene Beiträge und Artikel in diversen Zeitungen und Zeitschriften über diabetesostschweiz erschienen. Zu erwähnen sind unter anderem auch die Beiträge im Gesundheitsmagazin (Beilage St. Galler Nachrichten) sowie im Magazin «Fokus Gesundheit» (Sonderausgabe vom Magazin Leader), welche ebenfalls dazu beigetragen haben, den Verein und die Dienstleistungen in der Öffentlichkeit bekannter zu machen und die Bevölkerung zu sensibilisieren.

Ausbau des Angebots und Standortwechsel

Aufgrund der vielen Anfragen bietet diabetesostschweiz immer häufiger auch Fusspflegebehandlungen für Diabetiker und Nicht-Diabetiker vor Ort in den Alters- und Pflegeheimen an.

Im Mai 2022 sind wir in Weinfelden von der Bahnhofstrasse (Apotheke Hörmann) an die Schulstrasse 1 umgezogen, um auch an diesem Standort weiterhin die Fusspflege für Diabetikerinnen und Diabetiker anzubieten.

Im Bereich der Diabetesberatung bieten wir seit August 2022 regelmässig auch in der Klinik Schloss Mammern Beratungen für die Patientinnen und Patienten an.

Jahresrechnung / Bilanz

Aktiven	31.12.2022	31.12.2021
Flüssige Mittel	251'169.23	303'127.06
Wertschriften	712'767.05	852'221.80
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	74'141.00	74'992.15
Anderer Forderungen	7'104.25	8'385.36
Vorräte	50'000.00	35'600.00
Angefangene Arbeiten	35'060.90	21'165.05
Aktive Rechnungsabgrenzung	1'340.00	1'569.55
Total Umlaufvermögen	1'131'582.43	1'297'460.97
Sachanlagen	16'950.00	23'000.00
Total Anlagevermögen	16'950.00	23'000.00
Total Aktiven	1'148'532.43	1'320'460.97
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	12'716.79	28'910.38
Passive Rechnungsabgrenzung	83'768.33	68'807.60
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	96'485.12	97'717.98
Bank Festdarlehen	100'000.00	100'000.00
Total langfristige Finanzverbindlichkeiten	100'000.00	100'000.00
Fonds Kinderlager	12'310.00	12'310.00
Total Fondskapital	12'310.00	12'310.00
Erarbeitetes freies Kapital	939'988.99	768'356.27
Wertschwankungsreserve Wertschriften	142'553.00	170'444.00
Jahresergebnis z.G./z.L. freies Kapital	-142'804.68	171'632.72
Total Organisationskapital	939'737.31	1'110'432.99
Total Passiven	1'148'532.43	1'320'460.97

Die vollständige Jahresrechnung und der Revisionsbericht können bei diabetesostschweiz eingesehen, resp. angefordert werden. Der Bericht ist auch auf der Webseite der diabeteostschweiz aufgeschaltet.

Die Jahresrechnung 2022 wurde durch Herrn I. Wolgensinger, Audit Suisse AG, St. Gallen, geprüft und für richtig befunden.

Erfolgsrechnung / Budget

Erfolgsrechnung	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
Mitgliederbeiträge	79'484.40	85'000.00	88'981.40	105'000.00
Spenden	52'987.34	2'000.00	30'009.70	3'000.00
Beiträge und Sammelaktionen	132'471.74	87'000.00	118'991.10	108'000.00
BSV-Beitrag aus Unterleistungsvertrag	70'296.00	65'000.00	121'435.65	80'000.00
Kantonsbeiträge				14'000.00
Beiträge öffentliche Hand	70'296.00	65'000.00	121'435.65	94'000.00
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	746'783.90	691'000.00	820'839.30	797'500.00
Honorare aus Vorträgen, Kurse, übr. DL	4'561.16	14'000.00	30'087.09	19'000.00
Dienstleistungsertrag	751'345.06	705'000.00	850'926.39	816'500.00
Handels- und Warenertrag	1'298'539.41	1'302'500.00	1'187'638.08	1'203'500.00
Total Ertrag	2'252'652.21	2'159'500.00	2'278'991.22	2'222'000.00
Materialaufwand	1'142'093.23	1'103'500.00	1'065'054.73	1'080'000.00
Personalaufwand	657'839.79	741'303.00	754'332.05	838'039.00
Reise- und Repräsentationsaufwand	6'221.76	7'505.00	6'209.38	6'000.00
Sachaufwand	159'752.03	170'563.00	187'843.72	183'320.00
Unterhaltskosten	21'673.75	13'035.00	26'128.54	24'000.00
Abschreibungen	6'637.54	8'295.00	4'829.94	8'400.00
Direkter, leistungsbezogener Aufwand	1'994'218.10	2'044'201.00	2'044'398.35	2'139'759.00
Personalaufwand	188'162.42	197'597.00	195'741.03	208'960.00
Reise- und Repräsentationsaufwand	1'605.19	1'995.00	1'568.52	1'500.00
Sachaufwand	28'452.38	26'737.00	32'648.95	30'780.00
Unterhaltskosten	5'591.76	3'465.00	6'600.17	6'000.00
Abschreibungen	1'712.46	2'205.00	1'220.06	2'100.00
Administrativer Aufwand	225'524.21	231'999.00	237'778.74	249'340.00
Total Aufwand	2'219'742.31	2'276'200.00	2'282'177.09	2'389'099.00
Betriebsergebnis	32'909.90	-116'700.00	-3'185.87	-167'099.00
Finanzergebnis	152'919.82	22'200.00	-167'509.81	6'500.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00		0.00	
Ausserordentlicher Ertrag	0.00		0.00	
JAHRESERGEBNIS	185'829.72	-94'500.00	-170'695.68	-160'599.00
Zuweisung (-)/Entnahme (+) Organisationskapital	-171'632.72	94'500.00	142'804.68	160'599.00
Zuweisung (-)/Entnahme (+) Wertschwankungsreserve	-14'197.00		27'891.00	
Zuweisung (-)/Entnahme (+) Kinderfonds	0.00		0.00	
Ergebnis nach Zuweisung	0.00	0.00	0.00	0.00

Revisionsbericht



Bericht des Wirtschaftsprüfers
an den Vorstand der
ODG Ostschweizerische Diabetes-Gesellschaft, St. Gallen

St. Gallen, 27. Februar 2023

Auftragsgemäss haben wir einer Review (prüferischer Durchsicht) der Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des **ODG Ostschweizerische Diabetes-Gesellschaft** für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der Prüfpflicht des Wirtschaftsprüfers.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review (prüferischen Durchsicht) sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt. Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Audit Suisse AG

Ivo Wolgensinger
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Audit Suisse AG

Danke für die Unterstützung

An dieser Stelle möchten wir allen Mitgliedern sowie weiteren Personen und Firmen für ihre Treue und ihre finanzielle Unterstützung danken.

Legate

Im Berichtsjahr 2022 sind keine Legate eingegangen.

Spenden

Bedanken möchten wir uns bei den Einzelspenderinnen und Einzelspendern, die uns teilweise über mehrere Jahre hinweg treu unterstützen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Sie nicht namentlich nennen.

Finanzielle Unterstützung um die Ausbildungsstelle der dipl. Pflegefachperson, welche vom Juli 2022 bis Juli 2023 die Ausbildung zur Diabetesfachberaterin DDG absolviert, erhielten wir von folgenden Stiftungen und Firmen:

- Susanne und Martin Knechtli-Kradolfer-Stiftung, St. Gallen
- Hans und Wilma Stutz Stiftung, Herisau
- Schweizerische Diabetes-Stiftung, Baden
- Dexcom Suisse, Horw

Sponsoren / Projektbeiträge

Besten Dank auch den Lieferanten und Firmen, welche uns insbesondere bei der Durchführung des «DiabetesForums Ostschweiz» sowie bei den Informations-Anlässen, welche wir gemeinsam mit diversen Herstellern und Lieferanten durchführen, finanziell und/oder mit Material unterstützt haben.

Als Non-Profit Organisation ist die diabetesostschweiz auf Spenden angewiesen. Als ZEWO-zertifizierte Organisation ist ein zweckbestimmter Einsatz garantiert und die Spende kann in der Steuererklärung aufgeführt werden.

Vorstand und Kommission

Vorstand

Lukas Brassel	seit 2004	Beisitzer
Dr. med. Tilman Drescher	seit 2019	Präsident Ärztekommision
Jörg Gabriel	seit 2022	Aktuar (seit Mai 2022)
Stefan Giger	seit 2006	Präsident
Gerhard Näscher	seit 2005	Beisitzer (bis Mai 2022)
Nadja Rohrer	seit 2013	Beisitzerin
Helen Städler	seit 2004	Beisitzerin (bis Mai 2022)
Josef Sutter	seit 2020	Kassier

Ärztelommission

Dr.med. Claudio Büsser	seit 2014	Ärztelhaus Gossau
Dr.med. Tilman Drescher	seit 2019	Kantonsspital St. Gallen (Präsident)
Dr.med. Tiziana Gozzi	seit 2007	Zentrumpraxis St. Gallen
Prof.Dr.med. Bernd Schultes	seit 2019	Stoffwechelzentrum St. Gallen
Dr.med. Christopher Strey	seit 2014	eSwiss Medical&Surgical Center, St.Gallen
Dr.med. Liliana Zendron	seit 2012	Praxisgemeinschaft Filzfabrik, Wil

Mitarbeitende

Administration

Nicole Graf Strübi	seit 2021	Geschäftsführerin ex. Master Business Health Management
Havva Akkaya	seit 2019	Sachbearbeiterin Administration
Marijana Vescio	seit 2020	Sachbearbeiterin Administration

Diabetesberatung

Ruth Brändle	seit 2022	Diabetesfachberaterin HöFal dipl. Pflegefachfrau HF
Eliane Brühwiler	seit 2022	Diabetesfachberaterin DDG i.A. dipl. Pflegefachfrau HF
Claudia Koch	seit 2019	Diabetesfachberaterin DDG dipl. Pflegefachfrau HF

Ernährungsberatung

Thais Campos Ferreira	seit 2019	dipl. Ernährungsberaterin
Mike Dähler	seit 2011	dipl. Ernährungsberater SVDE BSc Ernährung und Diätetik

Fusspflege für Diabetiker

Ursula Baumgartner	seit 2018	dipl. Krankenpflegerin FA SRK
Jeannette Bisig	seit 2022	dipl. Pflegefachfrau HF
Carmen Bühlmann	seit 2022	dipl. Pflegefachfrau HF
Verica Filipin	seit 2022	dipl. Pflegefachfrau HF
Ludgera Gubser	seit 2020	dipl. Pflegefachfrau DNI
Verena Lang	seit 2022	dipl. Krankenpflegerin FA SRK
Irina Rutschmann	seit 2018	dipl. Pflegefachfrau HF
Florian Wurm	seit 2019	dipl. Pflegefachmann HF, Podologe DE
Lilyana Yaneva	seit 2019	dipl. Pflegefachfrau HF

(Stand: per 31. Dezember 2022)

Kontakte

Kooperationspartner

Kanton St.Gallen

Kriessern Praxis am Rhy AG, Schützenwiese 8, 9451 Kriessern

St. Gallen

eSwiss Medical & Surgical Center, Brauerstrasse 97, 9016 St. Gallen
Zentrumpraxis, Neumarkt 1, 9000 St. Gallen

Kanton Thurgau

Arbon Medizinisches Zentrum Arbon, Schlossgasse 4, 9320 Arbon

Kanton Appenzell Ausserrhoden

Herisau Spitalverbund, Spital Herisau, Spitalstrasse, 9100 Herisau

Zweigniederlassungen

Kanton St.Gallen

Buchs Zentrum Neuhof, Fusspflege Ursula Baumgartner, Wiedenstrasse 52,
9470 Buchs

Rorschach

Medizinisches Zentrum Rorschach, Marktplatz 9, 9400 Rorschach

Sargans

Soziale Dienste Sarganserland, Ragazerstrasse 11, 7320 Sargans

Wil

Praxisgemeinschaft Filzfabrik, Lerchenfeldstrasse 9, 9500 Wil

Wil (Fusspflege)

diabetesostschweiz, Poststrasse 19, 9500 Wil

Kanton Thurgau

Weinfelden Diabetesostschweiz, Bahnhofstrasse 5, 8570 Weinfelden
(neue Adresse ab 02.2023)

Zudem führen wir in verschiedenen Alters- und Pflegeheimen in den Kantonen St. Gallen und Thurgau die Fusspflege für Diabetes-Betroffene sowie auch für Nicht-Diabetiker vor Ort durch.

diabetesostschweiz
Neugasse 55 | 9000 St.Gallen
Tel. 071 223 67 67 | Fax 071 223 58 92
info@diabetesostschweiz.ch
diabetesostschweiz.ch